

	<p>Objekt: Pescennius Niger</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276715</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Pescennius Niger (geb. zwischen 135 und 140 n. Chr.) diente unter Commodus als Befehlshaber im Militär. Zwischen 183 und 191 n. Chr. war er bereits einmal Suffektkonsul (d.h. nachgerückt) und seit 191 n. Chr. Provinzgouverneur in Syrien. Dort ließ er sich Mitte April 193 n. Chr. zum Augustus erheben. In der Mitte des Jahres wurde er zum Staatsfeind erklärt und erlitt mehrere Niederlagen gegen Septimius Severus, zuletzt Anfang 194 bei Issos in Kilikien. Ende April 194 n. Chr. wurde Pescennius Niger bei Antiochia gefangen genommen und hingerichtet.

Vorderseite: Kopf des Pescennius Niger mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Iustitia steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Waage und in der l. Hand ein langes Zepter.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.04 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	193-194 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Gaius Pescennius Niger (135-194)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Philipp Lederer (1872-1944)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Gaius Pescennius Niger (135-194)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Herrscher
- Krieg
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

## Literatur

- Vgl. RIC IV-1 Nr. 49 (dort Vs. IMP CAES PESC ..., Rs. Iustitia nach l.)..